

## **Kurzvita von Dr.-Ing. Anne Giese**

Studium und Promotion an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Seit 2001 am Gas- und Wärme-Institut in Essen, Abteilung Industrie- und Feuerungstechnik. Zuerst im Bereich numerische Simulationen und seit 2009 Abteilungsleiterin.

## **Kurze Beschreibung des Vortrags**

### **HyGlass – Wasserstoffnutzung in der Glasindustrie als Möglichkeit zur Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen und des Einsatzes erneuerbarer Gase**

Im Rahmen des vom Land NRW geförderten Projekts „HyGlass“ untersuchen das Gas- und Wärme-Institut Essen e.V. (GWI) und der Bundesverband Glasindustrie e.V. (BV Glas) die Auswirkungen von Wasserstoff auf feuerungs- und glastechnische Aspekte der industriellen Glasproduktion. Dabei werden sowohl der Einsatz von Erdgas-Wasserstoff-Gemischen als auch die Nutzung von reinem Wasserstoff mit Experimenten im semi-industriellen Maßstab, werkstofftechnischen Analysen und mit Hilfe von Simulationsverfahren betrachtet. Die Schwerpunkte der Untersuchungen liegen auf Fragen der Effizienz, der Wärmeübertragung, der Schadstoffemissionen, der Produktqualität und der möglichen CO<sub>2</sub>-Reduktion. Einige Ergebnisse des Projekts werden im Rahmen des Beitrags vorgestellt.